

TERMINE

3. Parkseminar im Georgengarten

- Wann? Freitag, 13. April 2007, 12.00 Uhr
Wo? Treffpunkt: Elbpavillon, Georgenallee
Wer? Dr. Kirsten Lott, Sachgebietsleiterin Freiraum- und Grünplanung
Uwe Merz, Gartenplaner
Was? Am 21. April wird die dritte Auflage des Parkseminars im Georgengarten unter dem Motto: „Gartendenkmalpflege praktisch erleben“ stattfinden. Der Förderverein „Anhaltische Gemäldegalerie und Georgengarten“ Dessau e.V. und die Stadtverwaltung Dessau, Amt für Gebäude, Grundstücke und Grünflächen zeichnen gemeinsam für Vorbereitung und Durchführung dieses Tages verantwortlich und laden interessierte Bürger und Bürgerinnen ein, gemeinsam im Georgengarten zu arbeiten. Ziel ist es unter Mitwirkung aller Interessierten und unterstützt von Dessauer Firmen Arbeiten in verschiedenen Bereichen durchzuführen. Schwerpunkt der diesjährigen Aktion wird die Amorplastik am „Fasanerteich“ sein. Nähere Erläuterungen erteilen die o. g. Gesprächsteilnehmer zum Vororttermin.

Haushalts- und Finanzausschuss

- Wann? Mittwoch, 18. April 2007, 16.30 Uhr
Wo? Beratungsraum 228, Rathausanbau
Was? **Öffentlicher Teil**

- Sanierung und Umbau der Astronomischen Station "Samuel Heinrich Schwabe" des "Walter-Gropius-Gymnasiums"
- Satzung der Stadt Dessau über die Erhebung von Benutzungsentgelten im Rettungsdienst (Gebührensatzung)

Anfragen und Informationen

- Information zum Gesprächsergebnis beim Staatssekretär im Ministerium des Innern zur Haushaltssituation

Betriebsausschuss Anhaltisches Theater

Wann? Donnerstag, 19. April 2007, 16.30 Uhr
Wo? Raum 270, Rathaus (Altbau), OB-Foyer
Was? **Informationsvorlagen**

- Konzertplan 2007/2008
- Theaterpädagogische Veranstaltungen und Aktivitäten im Wirtschaftsjahr 2006
- Tendenzen der Besucherentwicklung seit 1991
- Analyse zum Wirtschaftsplan 2007 – 1. Quartal

Beschlussvorlagen

- Gestaltung der Eintrittspreise des Anhaltischen Theaters ab der Spielzeit 2007/2008

Anfragen und Informationen

Nichtöffentlicher Teil

MITTEILUNGEN

Börse informiert zu freien Trägern

Im Zusammenhang mit der Überführung kommunaler Kindertageseinrichtungen in freie Trägerschaften führt das Jugendamt der Stadt Dessau eine so genannte „Trägerbörse“ durch. Die Informationsveranstaltung, die sich an Eltern, Erzieherinnen und Fachgremien wendet, findet am **Dienstag, den 17. April 2007**, von **15.00 bis 19.00 Uhr** im **Rathaus** (Ratssaal) statt.

Stadt Dessau präsentiert sich auf Messestand

Als einer der führenden Anbieter von Abgasanalysatoren wird sich das Dessauer mittelständische Unternehmen Saxon Junkalor vom **14. bis 18. April 2007** auf der Fachmesse „Amitec“ in Leipzig präsentieren. Unter dem Motto „Mit Saxon Junkalor auf Umweltschutz eingestellt“ werden dort konzeptionelle Lösungen für die Abgasanalyse der Zukunft vorgestellt.

Doch damit nicht genug. Wiederholt erhält die Stadt Dessau innerhalb der 56 Quadratmeter Ausstellungsfläche die Möglichkeit, sich im Rahmen der Firmenpräsentation mit eigenen Info- und Werbematerialien zu präsentieren. Das Amt für Stadtentwicklung praktiziert diese Form der aktiven Akquisition mit Dessauer Firmen seit mehreren Jahren schon. Mit Saxon Junkalor hat sich hierbei eine besonders enge Zusammenarbeit entwickelt, die von den Messebesuchern gern angenommen wird. Ausstellungstafeln, eine Powerpoint-Präsentation und Broschüren informieren über den Wirtschafts- und Kulturstandort Dessau.

Beratungstag für Existenzgründer

Die Agentur für Technologietransfer und Innovationsförderung GmbH Anhalt (ATI) führt gemeinsam mit dem ego.-Piloten der Stadt Dessau am **19. April 2007**, von 10.00 bis 16.00 Uhr einen kostenlosen Beratungstag für Existenzgründer und Jungunternehmer im Technologie- und Gründerzentrum Dessau (TGZ) durch (Kühnauer Straße).

Themen sind diesmal die Fördermöglichkeiten zur Existenzgründung bzw. Unternehmensfestigung, die Möglichkeiten einer Netzwerkstruktur am Beispiel des Projektes „Netzwerkmanagement-Ost (NEMO) – Veredelung von Biogas zu Biomethan“ sowie der Technologie- und Wissenstransfer.

Anmeldungen werden unter den Rufnummern 2 04 21 80 und 6 50 13 50, per Fax unter 2 04 29 80 und per Mail unter ego.pilot@dessau.de entgegengenommen.

Gemälde ging auf Reisen

Vorgestern wurde – wie angekündigt – ein Highlight aus dem Bestand der Anhaltischen Gemäldegalerie in Dessau für einen höchst aufwendigen Kunsttransport nach Modena (Italien) verpackt.

Konkretes Ziel des Gemäldes „Stilleben mit Blumen, Früchten und exotischen Schnecken an einem Fenster“, das der bedeutende niederländische Maler Balthasar van der Ast (1593/94 – 1657) schuf, ist die „Galleria Estense“ in Modena. Dort soll das Werk bis Mitte Juli in der Ausstellung „La ragacca alla spinetta di Johannes Vermeer e gli artisti di Delft“ (übersetzt: Das Mädchen am Spinett von Johannes Vermeer und die Künstler von Delft“) präsentiert werden.

Das Dessauer Gemälde, übrigens dort die einzige Leihgabe aus Deutschland, wird sich in Modena in nobler Gesellschaft befinden: Gezeigt werden in der Ausstellung Werke aus der National Gallery London, dem Nationalmuseum Oslo, dem Rijksmuseum Amsterdam, dem Paul Getty Museum Los Angeles, dem Museum of Fine Arts Boston sowie aus weiteren renommierten internationalen Museen.

Internationale Reiseerfahrungen hat das Bild aus der Anhaltischen Gemäldegalerie zuletzt im Jahr 2001 gesammelt, wo es auf einer bedeutenden Vermeer-Ausstellung im Metropolitan Museum New York und in der Nationalgalerie in London gezeigt wurde. Auf Grund seiner faszinierenden Ausstrahlung wird das Dessauer Blumenstillleben häufig als Reproduktion für Bildbände und als Leihgabe für große nationale und internationale Ausstellung angefragt. Eine Ausleihe und das damit verbundene Transport- und Sicherheitsrisiko ist jedoch nur bei besonders bedeutenden Ausstellungen zu rechtfertigen. Für den Transport des empfindlichen Tafelgemäldes ist aus konservatorischen Gründen eine äußerst aufwendige Verpackung in einer stoß- und vibrationssicheren Spezialkonstruktion vorgesehen.

Als Anlage zu diesem Pressedienst finden Sie ein Foto vom Abtransport des Gemäldes zur freien Verwendung!